WP-1-341-2 Kapitel 1: Berlin bleibt lebenswert

Antragsteller*in: LAG Tierschutzpolitik
Beschlussdatum: 07.01.2026

Änderungsantrag zu WP-1

Nach Zeile 341 einfügen:
Sperlinge, Fledermäuse & Co müssen bei Baumaßnahmen geschützt und die Einhaltung von Vorschriften besser durchgesetzt werden – energetische Sanierung darf nicht mehr im Widerspruch zum Gebäudebrüterschutz stehen und Lebensräume müssen erhalten bzw. wirksam ersetzt werden.

Begründung

Immer wieder verlieren Gebäudebrüter und auch andere Tiere ihren Lebensraum und ihre Brutstätten bei Baumaßnahmen und Straßenumgestaltung. Das ist Artenschutz- und tierschutzwidrig: Viele dieser Arten sind standorttreu und suchen sich nicht einfach einen neuen Ort. Sie suchen verzweifelt ihre Nester und können sich nicht mehr fortpflanzen. Eine Begutachtung und die Bereitstellung von Ersatz-Habitaten und Brutmöglichkeiten ist Vorschrift, wird aber häufig nicht oder zu spät umgesetzt. Gleichzeitig gibt es bei Sanierungen und Neubau unendlich gute Möglichkeiten, Tiere von vorneherein mitzudenken. Animal Aided Design soll der Standard werden und Berlin bei öffentlichen Maßnahmen als Vorreiterin vorangehen.